



KIRGISISTAN - BY BIKE

Ort: Kirgistan

Reisedauer: 14 Tage

Teilnehmerzahl: 2 - 8

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Erlebnis-, Abenteuer- und Begegnungsreisen, Individualreise

Auf leichten bis mittelschweren Radetappen erkunden Sie die Natur um den Issyk Kul-See und lernen in Jurtencamps das Leben der kirgisischen Halbnomaden kennen.

Inklusivleistungen

- Beschriebenes Programm
- Transfers
- Alle Transfers laut Programm
- Übernachtungen
- 13 Übernachtungen: 4x Hotel im Doppelzimmer (Du/WC), 5x in Doppeljurten, 4x Guesthouse/B&B im Doppelzimmer mit geteiltem Bad

-
- Vollverpflegung
 - Betreuung vor Ort in Deutsch
 - Infomaterial

Zusatzleistungen

220€

Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft In Bishkek Und Stadtbesichtigung

Ankunft in Bishkek auf dem Flughafen Manas, Transfer zum Hotel. Nach Zeit zum Erholen und einem leichten Mittagessen folgt eine erste **Besichtigung von Bishkek**. Bishkek ist eine relativ junge Stadt im sowjetischen Stil mit breiten Boulevards und zahlreichen Parks. Sie können den **Alten Platz** besuchen und von dort aus durch den Oak Park zum Hauptplatz Ala-Too spazieren. Im Anschluss werden die Fahrräder für die nächsten Tage vorbereitet und auf Sie eingestellt. 1 Übernachtung im Hotel Umai. **F/M/A**

2. Tag: Erste Radetappe Nach Kemin Und Transfer An Den Issyk-Kul-See

Früh am Morgen Abfahrt von Bishkek mit dem Auto. Als erstes besuchen Sie den **Burana-Turm** mit einem kleinen Museum - ein architektonischer Komplex aus dem 10. Jahrhundert. Erhalten ist noch ein **24 Meter hohes Minarett** und rekonstruierte Mausoleen, aber auch einige Balbal, Grabsteine aus dem Mittelalter. Es ist bis heute ungeklärt, warum genau die Stadt verschwunden ist. Es gibt das Gerücht, dass sie bei der Eroberung durch fremde Stämme zerstört wurde. Von hier aus fahren Sie **mit dem Fahrrad** über eine asphaltierte Nebenstraße, vorbei an den Dörfern Karlovka und Orlovka ins Chon Kemin-Tal hinein. Nach 50 km erreichen Sie den Ort Kemin und fahren von hier aus mit dem Auto weiter nach **Cholpon Ata**, einer schönen lebendigen Stadt am Südufer des **Issyk-Kul-Sees**. Abendessen im Hotel. Fahrt: gesamt ca. 230 km, ca. 3,5-4 Std.

3. Tag: Petroglyphen, Heiße Quellen Und Per Rad Nach Karakol

Radetappe: ca. 50 km, vorwiegend eben oder bergab 1 Übernachtung bei einer lokalen Familie. **F/M/A**
Wegen des starken Verkehrs fahren Sie den ersten Teil der heutigen Etappe mit dem Auto bis zum Dorf **Chon Oruktu**. Vor Ort gibt es ein Schwimmbad, wo Sie ein Bad im **heißen Quellen** nehmen können. Nach etwas Entspannungszeit geht es von hier aus weiter mit dem Fahrrad nach **Karakol**. Fahrt: 65 km, ca. 1,5 Std.
Radtour: ca. 80 km auf gutem Asphalt, vorwiegend eben, ab Tup leicht hügelig 2 Übernachtungen im Hotel in Karakol.

4. Tag: Besichtigungen In Karakol Und Radtour Zum Nationalpark

Den heutigen Tag verbringen Sie in **Karakol**. Die Stadt unterscheidet sich von anderen Städten Kirgisistans

durch die wenigen erhaltenen russischen "**Lebkuchenhäuser**". Als besonders besuchenswert gilt auch die russisch-orthodoxe Kathedrale und die Dungan-Moschee. Die Dreifaltigkeitskathedrale diente während des Zweiten Weltkriegs als Tanzsaal unter den Sowjets und als Schule. Die Dungan-Moschee, ein exotisch anmutendes, blaues Gebäude im Zentrum von Karakol, ähnelt einem buddhistischen Tempel, ist aber eigentlich eine Moschee. Am Nachmittag fahren Sie mit dem Fahrrad zum **Karakol Nationalpark**. Hier können Sie entlang des Flusses radeln oder wandern. Nachmittags Rückkehr nach Karakol. Radtour: ca. 15 km one way, meist eben

5. Tag: Radtour Am Fluss Entlang Ins Tal Von Jeti Ögus

Wenn dies ein Sonntag ist, besuchen Sie zuerst den Tiermarkt, bevor Sie mit dem Fahrrad ins **Jeti Ögus-Tal** radeln, eine der **schönsten Schluchten** Kirgisistans auf 2200 Meter über dem Meeresspiegel. Hier gibt es die berühmten roten Felsformationen, wie die "Seven Bulls" und das "Broken Heart", über die verschiedenste Legenden erzählt werden. Von hier aus geht es mit dem Auto über die Hauptstraße bis zur Abzweigung des Juuku-Tals.

Hier radeln Sie weitere 18 km zu einem **raditionellen Thermalbad**. Wenn Sie möchten, können Sie hier in den heißen Quellen baden gehen. Mit dem Fahrrad geht es im Anschluss zurück zur Hauptstraße und weiter zum Jurtencamp bei **Tosor**.

Abendessen im Camp. Radtour: ca. 35 km, 18 km und 45 km, leicht hügelig,

Fahrt: gesamt ca. 70 km, 2 Std. 1 Übernachtung in einer Jurte bei Tosor.

6.+ 7. Tag: Durch Den Canyon Zum Jurtencamp Und Wieder An Den See

Heute radeln Sie zum Jurtencamp im **Boz Salkyn-Tal**. Zuerst geht es entlang eines kleinen Flusses durch den **Tosor Canyon** in einem allmählichen Anstieg von 1650m auf 2100m hinauf. Dort erreichen Sie das Boz Sakyn-Tal und biegen nach Westen ab. Die nächsten ca. 24 km radeln Sie über eine nicht sehr gute, manchmal steinige Straße, die zwischen 2100m und 2400m etwas bergauf und bergab führt. Schließlich erreichen Sie das **Jurtencamp auf der Almfläche**, ihr heutiges Tagesziel. Am nächsten Morgen geht es weiter nach **Bokonbaevo**, der Kreisstadt der Tong-Region. Von hier sind es noch etwa 15 km bis zum **Jurtencamp Sonun** am Ufer des Sees.

In Sonun können Sie schwimmen gehen oder in den **Badlands** wandern. Radetappe: Tag 1: ca. 60km, stetig bergauf, anstrengend

Tag 2: ca. 35 km, meist leicht bergab, einfach

1 Übernachtung in einer Jurte im Boz Salkyn-Tal.

1 Übernachtung in einer Jurte nahe dem südlichen Seeufer.

8. Tag: Fahrt Zur Stadt Bokonbaevo Und Per Rad Ins Jurtencamp

Heute besuchen Sie das kleine Städtchen Bokonbaevo. Hier können Sie den **Basar** oder Filzgeschäfte besuchen, bevor Sie einen Mann treffen,

der mit **Steinadlern** arbeitet und sie zur Jagd ausbildet. Heute haben Sie die einmalige Gelegenheit, die Tiere aus der Nähe zu sehen (keine Flugshow!). Seit der Antike haben Jäger in Kirgisien junge Vögel gefangen, um sie für die Jagd auf andere Tiere auszubilden. Früher konnte ein Jagdvogel eine ganze Siedlung unterstützen, daher wurde ein Steinadler hier sehr geschätzt und wie ein Familienmitglied behandelt. Im Anschluss geht es mit dem Rad weiter zum Jurtencamp **Temir Kanat**. Radetappe: ca. 40 km, moderat auf und ab 2 Übernachtungen in einer Jurte in Temir Kanat.

9. Tag: Zeit Für Erholung, Wandern Oder Einen Ausritt

Den heutigen Tag verbringen Sie in **Temir Kanat**. Das Jurtencamp befindet sich auf einem Plateau oberhalb des Dorfes. Von hier aus hat man einen wunderschönen Blick auf den See und bis hinüber auf die Berge an der anderen Seite des Sees, die an das benachbarte Kasachstan grenzen. Sie haben den Tag zur freien Verfügung; Sie können auf den Pferden einen Ausritt machen oder eine Wanderung in den Bergen unternehmen.

10. Tag: Lernen Wie Man Jurten Baut

Heute beginnen Sie mit einem Abstieg zuerst zu Fuß und dann mit dem Fahrrad ins **Kongur Olung-Tal**. Nach ca. 20 km erreichen Sie die Hauptstraße, die um den Issyk Kul-See führt und radeln weitere 20 km bis Kyzyl Tuu. Hier besuchen Sie eine Familie, die zeigt, wie **Jurtenrahmen und Jurtendekoration** hergestellt werden. Danach geht es weiter nach Kara Talaa, wo Sie bei einer einheimischen Familie übernachten. Radetappe: ca. 20 km auf teils geteierter, teils Schotterstraße, leicht bergab; dann 45 km auf Teerstraße und ebener Strecke, am Ende leicht bergauf 1 Übernachtung bei einer Familie in Kara Talaa.

11. Tag: Durch Halbwüste Nach Kochkor

Heute fahren Sie mit dem Rad nach **Kochkor**. Nach ca. 14 km verlassen Sie die Hauptstraße und fahren weitere 12 km durch ein trockenes **Halbwüstengebiet**. Auf dem Weg nach Kochkor passieren Sie das türkisfarbene Wasserreservat von Orto Tokoy. Kochkor ist das **Zentrum der Filzherstellung**, die Frauen aus den umliegenden Dörfern haben hier einen Genossenschaftsladen gegründet, in dem sie ihre Produkte verkaufen. Es ist interessant, diesen Laden zu besuchen, der Altyn Kol (bedeutet "Goldene Hände") heißt. Radetappe: ca. 26 km Asphaltstraße 1 Übernachtung im Gästehaus in Kochkor.

12. Tag: Radtour Vorbei An Türkisfarbenen Seen Und Über Einen Pass

Heute fahren Sie zurück zum Wasserreservat und dann auf einer recht neuen Asphaltstraße über den **Kubaky Pass** (2160m) hinunter zur Boom-Schlucht. Nachdem Sie den Fluss überquert haben, sehen Sie bereits das Auto, welches Sie zurück nach Bischkek bringt. Radetappe: ca. 40 km, bergauf - bergab, einfach - moderat

13. Tag: Freizeit In Bishkek

14. Tag: Heimreise

Fahrt: ca. 200 km, 3-4 Std. 2Übernachtungen im Umai Gästehaus in Bishkek

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie haben Zeit zum Einkaufen, für einen Besuch des Osh-Basars und/oder einen Museumsaufenthalt . Transfer zum Flughafen und Rückflug in die Heimat.

Termin	Preis
14.05.2019 — 05.09.2019	1990€
Fahrradmiete für 11 Tage: 220 € Kontaktiere uns	

Leistungen

- Beschriebenes Programm
- Transfers
- Alle Transfers laut Programm
- Übernachtungen
- 13 Übernachtungen: 4x Hotel im Doppelzimmer (Du/WC), 5x in Doppeljurten, 4x Guesthouse/B&B im Doppelzimmer mit geteiltem Bad
- Vollverpflegung
- Betreuung vor Ort in Deutsch
- Infomaterial

Keine Leistungen

- Internationale Flüge (wir sind Ihnen gerne bei der Organisation behilflich)
- Leihräder
- Leihfahrräder
- Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- Reiseschutz

Zusatzinfos

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)